

Rückert, Friedrich: 37. (1839)

- 1 Das Seelchen kam so früh vom Himmel schon hinaus,
- 2 Daß es vergessen hat sein elterliches Haus,

- 3 Sein elterliches Haus vergessen, davon kaum
- 4 Ihm die Erinnerung noch manchmal kommt im Traum.

- 5 Das Kind kam in der Fremd' an eine fremde Amme,
- 6 Ein Pflegevater auch ward ihm von fremdem Stamme.

- 7 Sie nannt' es Mutter, weil es ihre Brüste sog,
- 8 Ihn nannt' es Vater, weil er mit der Ruth' es zog.

- 9 Doch ein Gefühl erwacht ihm in der Brust und spricht:
- 10 Der rechte Vater ists, die rechte Mutter, nicht.

- 11 Ein bessrer Vater muß es seyn, den ich verloren,
- 12 Und eine schönere Mutter, die mich geboren.

- 13 Und seine Sehnsucht wächst, und Ruhe hat es nicht,
- 14 Bis es des Vaters sieht, der Mutter Angesicht.

(Textopus: 37.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/11860>)